



Eckhard Pols

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 73880

Fax 030 227 – 76881

E-Mail: eckhard.pols@bundestag.de

10. August 2017

MdB Pols: „Dieselaffäre konsequent aufklären“

Berlin „Sollten die Ergebnisse des Diesel-Gipfels zwischen Bund, Ländern und Autoindustrie keine Wirkung entfalten, müssen sich die Autokonzerne und leider auch die Autobesitzer auf Fahrverbote einstellen. Die Entscheidung darüber liegt dann aber nicht mehr in den Händen der Politik, sondern bei der Justiz“, warnt der CDU-Bundestagsabgeordnete für Lüchow-Dannenberg und Lüneburg, Eckhard Pols.

„Fahrverbote wären der GAU für die Automobilindustrie und auch in Lüneburg wären die Auswirkungen spürbar. Schließlich sind hiesige Unternehmen von Aufträgen der Automobilkonzerne abhängig“, erklärt Eckhard Pols. „Am Ende sprechen wir aber auch darüber, welchen Wert die Marke 'Made in Germany' in der Welt zukünftig noch haben wird. Eine konsequente Aufklärung sowie schnelle, greifbare Verbesserungen sind daher oberstes Gebot. Dazu kann der Diesel-Gipfel nur der erste Schritt gewesen sein.“

Die deutschen Autokonzerne haben auf Druck der Bundesregierung eine kostenlose Nachrüstung von rund 5,3 Millionen Diesel-Fahrzeugen der Schadstoffklassen „Euro 5“ und „Euro 6“ durch Updates der Motor-Software angekündigt. Dadurch soll der Stickoxid-Ausstoß um 25 bis 30 Prozent je Fahrzeug reduziert werden. Die Halter von Fahrzeugen, die weniger als „Euro 5“ haben, können vielfach eine Kaufprämie der Hersteller in Anspruch nehmen.

Pressenmitteilung